

In der Nacht vom 9. auf den 10. September 2023 wurde ein Meteorit am Himmel über Frankreich beobachtet. Er schlug in den Garten einer Bewohnerin des Departements Cher ein. Ein äußerst seltenes Ereignis.

Die leuchtende Flugbahn konnte in ganz Frankreich gesehen werden. In der Nacht vom 9. auf den 10. September 2023 zog ein kleiner Meteor über den Himmel. "Er war sehr, sehr hell. Wir haben mehr als 300 Zeugenaussagen gesammelt, und ein Dutzend Kameras des Fripon-Netzwerks haben ihn eingefangen", berichtet Gilles Dawidowicz, Vizepräsident der Société astronomique de France (SAF), gegenüber unseren Kollegen von Actu. Eines der Fragmente des Himmelsobjekts schlug im Garten einer Bewohnerin des Departements Cher ein. Es ist äußerst selten – seit Beginn des Jahrhunderts ist es nur dreimal vorgekommen -, dass ein Meteorit, den man gerade am Himmel vorbeifliegen sah, geborgen einschlägt und geborgen werden kann. Normalerweise werden sie erst "lange nach ihrem Fall" gefunden, sagt Gilles Dawidowicz. Drei Fragmente mit einem Gesamtgewicht von 700 Gramm wurden gefunden. Das größte davon wird jetzt im Naturhistorischen Museum analysiert. "Wir vermuten, dass er aus dem Asteroidengürtel stammt, aber wir sind uns nicht sicher. JBald issen wir es sicher".

"Es gab keinen Krater, aber es hat den Tisch zerschlagen".

Sylvain Bouley, der Präsident der Astronomischen Gesellschaft Frankreichs, der die Finderin in ihrem garten ebenfalls besuchte, hielt den Meteoriten in seinen Händen. "Er muss mit einigen hundert km/h gefallen sein (…) Zum Glück urde niemand getroffen. Es gab keinen Krater, aber er hat einen Tisch zerschlagen. Man sieht eine schöne Schmelzkruste, das Innere ist sehr hell, es gibt glänzenden Kies im Inneren, der das Vorhandensein von Metall verrät… Alle Merkmale eines Meteoriten".